## Basilika St. Martin und Oswald in Weingarten

## Schadens- und Maßnahmenkartierung, Architektenleistung LPH 5-8

Schadens- und Maßnahmenkartierung Naturstein und Metall, Grundlagenermittlung, Begleitung der Voruntersuchungen, Abstimmungen Denkmalpflege, Ausführungsplanung, Leistungsverzeichnisse, Bauüberwachung

# strebewerk.

strebewerk. Riegler Läpple
Partnerschaft Diplom-Ingenieure

Reinsburgstraße 95

Telefon: +49 (0) 711 - 66 45 69 0 **D-70197 Stuttgart** 

Fax: +49(0)711 - 66 45 69 19 www.strebewerk.de mail@strebewerk.de

#### **Anlass**

Nachdem der Südturm der Basilika Weingarten bereits in den Jahren 2002-2005 saniert wurde, wird nun der Nordturm und die Westfassade des Mittelbaus der Basilika instandgesetzt. Dazu wurde zunächst eine Schadens- und Maßnahmenkartierung der Natursteinflächen sowie der Kupferblechdeckung des Nordturmes erstellt, um eine Kostenschätzung und Maßnahmenplanung aufzustellen. Die Maßnahmen sollten in Anlehnung an die Konservierung des Südturmes erfolgen, um die Symmetrie des barocken Sakralbaus auch in Bezug auf den Erhaltungszustand der Fassaden wiederherzustellen. Ein besonderer Schwerpunkt der Arbeit lag auf dem differenzierten Umgang mit den zahlreichen Kunst- und Natursteinvarietäten und an der umfangreichen Restaurierungsgeschichte am Objekt. Alle Maßnahmen dienen der Substanzsicherung, der Verkehrssicherheit und optischen Ertüchtigung der Fassaden, soweit dies nach heutigem Stand der Restaurierungstechnik möglich und wirtschaftlich vertretbar ist.



Ansicht der Westfassade der Basilika



Steinaustausch an Fenster unter Turmhelm



(Quelle Foto: Stadt Weingarten)

Instandgesetzte barocke Kupferhaut

### Baugeschichte

Die Stiftskirche des 1056 gegründeten Benediktinerklosters Weingarten wurde in barockem Stil 1715-1724 erbaut. Nach der Säkularisation 1811 wurde sie zur Pfarrkirche und blieb es dann auch nach dem Wiedereinzug der Benediktiner (1922-2010). Den päpstlichen Ehrentitel "Basilika", der ihr 1956 verliehen wurde, erhielt sie wegen ihrer herausragenden Bedeutung als Wallfahrtskirche, Kunst- und Kulturdenkmal. Es sind für das 20. und 21. Jahrhundert sieben Sanierungsmaßnahmen dokumentiert.

### **Erbrachte Leistungen**

Naturstein- und Metallkartierung (Material-, Bauphasen-, Schadens- und Maßnahmenkartierung), Archivrecherche vorangegangener Sanierungen, Antrag auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung, Ausführungsplanung in Abstimmung mit Fachplanern und dem Landesamt für Denkmalpflege, Erstellen von Leistungsverzeichnissen für Fassadenreinigungs-, Naturstein-, Konservierungs-, Klempner-, Metallrestauratoren- und Fensterinstandsetzungsarbeiten, zudem Angebotseinholungen für Restaurierungen Holztragwerk, Schallläden, Marmormedaillon sowie Arbeiten für Schlosser, Taubenabwehr, Kernbohrungen und Blitzschutz, Bauüberwachung und Abnahmen.

Kartierungen, Architektenleistung LPH 5-8 Basilika St. Martin und Oswald Kirchplatz 1, 88250 Weingarten seit September 2011

Auftraggeber: Vermögen und Bau BW

# strebewerk.

strebewerk. Riegler Läpple
Partnerschaft Diplom-Ingenieure

### **Beteiligte Fachplaner**

Tragwerksplanerische Baubegleitung - Ingenieurgemeinschaft Bauen GMBH Georadaruntersuchung - Universität Stuttgart, Materialprüfanstalt Begleitende naturwissenschaftliche Untersuchung - HfT Stuttgart Artenschutzrechtliche Prüfung, ökologische Baubegleitung - Büro Sieber

#### Maßnahmen

Naturstein: Recherche zu passenden Austauschmaterialien, Konzeptentwicklung zur Instandsetzung der starken Substanzschädigung durch vorausgegangene Restaurierungen mit ungeeignetem Materialeinsatz wie zementöse Antragungen, Kombinationen mit Beton, flächig hohlliegende Platten, Hydrophobie. Erforderliche statische Sicherungsmaßnahmen.

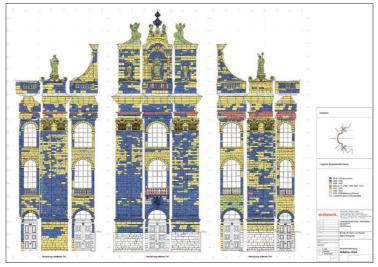
Klempner: Planung der Instandsetzung der barocken Kupfereindeckung des Turmhelms, der Überarbeitung und Ergänzung der Gesimseindeckung und der Ertüchtigung der Fenstersimse. Metallrestaurator: Planung und Abstimmung der Restaurierung der größtenteils bauzeitlichen Zierelemente, Instandsetzung von Vergoldungen und farbigen Fassungen.

Marmormedaillon: Konzeptentwicklung zur Restaurierung und sorgfältigen Reinigung mit unterschiedlichen Technologien.

Fenster: Instandsetzungskonzept der Bleistegfenster auf Basis einer Schadensermittlung, zur Verbesserung der Wasserführung und Kittreparatur.

Überarbeitung der Holzbauteile: Teilerneuerungen der Schallläden und im Dachstuhl des Turmes.

Taubenabwehr und Artenschutz: Konzept zur Erneuerung und Ergänzung der Taubenabwehr unter Berücksichtigung der artenschutzrechtlichen Auflagen bezüglich der am Turm nistenden Fledermäuse und Dohlen.



Bauphasenkartierung der Westfassade des Mittelbaus, Original im Maßstab 1:50



Kapitell während den Konservierungsarbeiten





Neuvergoldung der Insignie Patronatsfigur und Instandgesetztes Marmormdaillon